

Mitteilungsblatt

der Gemeinde Baierbach

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen

Ausgabe: Nr. 405, Juni 2024



Nächste öffentliche Gemeinderatssitzungen

Die nächsten Sitzungen finden voraussichtlich am **Montag, den 08.07.2024** und **Montag, den 12.08.2024**, jeweils um **19.30 Uhr** im Gemeinderaum des Wiesmerhauses statt. Die Tagesordnung wird an der Amtstafel sowie in der Tagespresse bekannt gegeben.

Informationen aus den letzten Gemeinderatssitzungen

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 06.05.2024

- **Informationen bzgl. gemeindlicher Tätigkeiten, Ausgaben usw.:**
 - Der Geh- und Radweg wurde von der Gemeinde Altfraunhofen abgelehnt. Grund hierfür sind die hohen Kosten.
- **Ringstr. 14, Fl.-Nr. 89/10: Isolierte Befreiung zur Errichtung eines Unterstandes für Baustromkästen und Verlegung Rasengittersteine auf Fl.-Nr. 92/1; 10/2024:**

Der Gemeinderat Baierbach beschließt einstimmig, der isolierten Befreiung für das o.g. Vorhaben, das erforderliche gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
- **Ökokonto - Auftragsvergabe:**

Der Gemeinderat Baierbach stimmt der Auftragsvergabe an die Fa. Komplan zur Aufstellung bzw. Neuüberplanung des Ökokontos einstimmig zu. Basis bildet das vorliegende Angebot. Bürgermeisterin Hausberger wird zur Auftragsunterzeichnung ermächtigt.

➤ **Neubau Trafostation - Bestellung einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit:**

In Abstimmung mit dem Bayernwerk wurde der Standort für die neue Trafostation auf Fl. Nr. 27/1, Gemarkung Baierbach, festgelegt. Der Gemeinderat Baierbach stimmt der beschränkt persönlichen Dienstbarkeit samt Kostenvereinbarung in der vorliegenden Fassung einstimmig zu und ermächtigt Bürgermeisterin Hausberger zur Unterzeichnung dieser Vereinbarung.

➤ **Hundeanleinverordnung:**

Die Verwaltung wurde durch den Gemeinderat Baierbach beauftragt, einen Entwurf für eine entsprechende Hundeanleinverordnung für das Gemeindegebiet Baierbach zu erstellen und zur Abstimmung vorzulegen.

Der Gemeinderat Baierbach beschließt, mit dem Erlass der Hundeanleinverordnung abzuwarten. Es werden an den „Brennpunkten“ Plakate mit einem entsprechenden Hinweis aufgehängt, um damit an die Einsicht der Bürger zu appellieren. Sollte dies nicht fruchten, wird eine Hundeanleinverordnung beschlossen werden.

➤ **Informationen, Wünsche, Anträge:**

- Bürgermeisterin Hausberger hat beim staatl. Bauamt nachgefragt, die Sanierung der St2087 Richtung Neufraunhofen wird erst für 2026 geplant.
- Das Ingenieurbüro Sehlhoff soll die Simulation eines Starkregenereignisses bzgl. des neu geplanten Baugebietes erstellen.

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 10.06.2024

➤ **Bekanntgabe Eilentscheidung bzgl. Planungsarbeiten**

Bürgermeisterin Hausberger informiert die Mitglieder des Gemeinderates über eine Eilentscheidung bzgl. der Auftragsvergabe an das Ing. Büro Sehlhoff für eine „Betrachtung und Simulation Starkregenereignis“ zum neuen Baugebiet „An der Streuobstwiese“. Die Dringlichkeit war gegeben, da ein Teil dieser Betrachtung und Ergebnisse in den Bebauungsplan einfließen, und eine weitere Verzögerung der Fertigstellung und Auslegung des BBP vermieden werden soll.

Das Angebot wird verlesen, der Gesamtpreis beläuft sich auf ca. 9.500,00€. Der Gemeinderat Baierbach nimmt Kenntnis von dieser Eilentscheidung, und stimmt dieser Eilentscheidung und der Auftragsvergabe einstimmig zu.

➤ **Informationen bzgl. gemeindlicher Tätigkeiten, Ausgaben usw.:**

- Am Samstag fand eine LEADER-Rundfahrt statt, bei der LEADER-geförderte Projekte besichtigt wurden. Im Anschluss wurde im Wiesmerstadel Brotzeit gemacht.

➤ **Anfrage bzgl. Erhöhung der Wohneinheiten und Stellplatzablöse; Hauptstr. 14:**

Sachverhalt 1:

Der Antragsteller möchte die Zahl der Wohneinheiten auf neun erhöhen. Es liegt noch kein Antrag vor. Es soll vorab abgeklärt werden, ob der Gemeinderat der Erhöhung zustimmt.

Sachverhalt 2:

Da auf dem Grundstück nur noch einer der beiden erforderlichen Stellplätze dargestellt werden kann, soll ein Stellplatz abgelöst werden. Gem. § 4 Ziff. 2 der Stellplatzsatzung beträgt die Ablösesumme 2.500,00 €.

➤ **Erweiterung einer Hochfrequenzanlage für 5G-Funksystem der Vodafone GmbH, Vorderhoibl 1:**

Die Vodafone GmbH plant die Erweiterung einer bestehenden Mobilfunkseideanlage, um damit die Telekommunikationsinfrastruktur sowie die Qualität und Kapazität des Vodafone-Mobilfunknetzes entsprechend den Kundenanforderungen zu verbessern.

Dem o.g. Antrag auf Flur-Nr. 196 zur Erweiterung der Hochfrequenzanlage für 5G-Funksystem der Vodafone GmbH wird das gemeindliche Einvernehmen einstimmig erteilt.

➤ **Anschaffung von mobilen Geschwindigkeitsanzeigen:**

Seitens einiger Bürgerinnen und Bürger wurde bei Bürgermeisterin Hausberger bzgl. der Anschaffung und Aufstellung von Geschwindigkeitsanzeigen angefragt. Ziel ist es, die Verkehrsteilnehmer auf die zu hohe Geschwindigkeit hinzuweisen um eine Reduzierung der Geschwindigkeiten durch den Verkehrsteilnehmer zu erlangen. Bürgermeisterin Hausberger informiert den Gemeinderat über die möglichen Standorte. Seitens des Gremiums ist über die Anschaffung und Aufstellung dieser Geräte zu entscheiden.

Durch die Verwaltung sollen Angebote für Geschwindigkeitsgeräte eingeholt werden, die nur anzeigen und nicht aufzeichnen, sowie über ein Solarpanel betrieben werden.

➤ **Genehmigung von Spenden:**

Der Gemeinderat Baierbach hat über die Annahme von Zuwendungen zu entscheiden. Ziel ist, die Transparenz und Kontrolle des Zuwendungsvorgangs zu gewährleisten, und dem möglichen Eindruck der versuchten unlauteren Beeinflussung künftiger Diensthandlungen vorzubeugen. Bürgermeisterin Hausberger informiert den Gemeinderat über die Ankündigung erhaltener Spende(n). Der Gemeinderat Baierbach genehmigt die Annahme dieser Spende(n).

➤ **Informationen, Wünsche, Anträge:**

- Europawahl

Bürgermeisterin Hausberger bedankt sich bei allen Wahlhelfern.

- Jugendkul-Tour

Am Samstag fand in Altfraunhofen das Jugendkul-Tour Festival statt. Gemeinderat Limmer zeigt dem Gremium ein paar Fotos.

BAIERBACHER SOMMER-FERIEN- PROGRAMM 2024

Programm	Datum	Uhrzeit	Zielgruppe
Sommerferienleseclub	24.07. – 11.09. 15.09.	10:00 Uhr	alle
Wasserspaß bei der Feuerwehr	27.07.	14:00 – 16:30 Uhr	4 – 12 Jahre
Blumen fürs Dorf bemalen	28.07.	13:00 – 16:00 Uhr	ab 5 Jahre
Sommerbiathlon	02.08.	15:00 – 18:30 Uhr	ab 6 Jahre
Filmabend im Pfarrinnenhof	02.08.	21:00 Uhr	alle
Besichtigung Schloss Neufraunhofen	06.08.	ab 14:00 Uhr	ab 8 Jahre
Tennisschnupperkurs	17.08.	09:00 – 11:30 Uhr	ab 6 Jahre
Speckstein schnitzen	19.08.	10:00 – 11:30 Uhr	ab 7 Jahre
Mikroabenteuer im Wald	22.08.	14:00 – 16:30 Uhr	6 – 10 Jahre
Erlebnismacht in der Bücherei	27.08. – 28.08.	19:30 – 09:00 Uhr	6 – 10 Jahre
Hüttenbau	27.08. – 30.08.	09:00 – 15:00 Uhr	8 – 12 Jahre
Blumentopf bemalen	30.08.	15:00 – 17:00 Uhr	ab 6 Jahre
Nistkästen bauen	31.08.	09:30 – 13:00 Uhr	7 – 12 Jahre



Anmeldungen zum Ferienprogramm 2024 sind nur online möglich
ab Montag, den 08.07.2024 ab 18:00 Uhr

<https://www.unser-ferienprogramm.de/vg-altfraunhofen/index.php>



Rückblick Bürgerversammlung 2024

Am 17.04.2024 fand die diesjährige Bürgerversammlung statt. Folgende Themen wurden u.a. behandelt:

Informationen aus dem Einwohnermeldeamt

Katholisch	69,14 %	578
Evangelisch	3,23 %	27
Andere Konfession / konfessionslos	27,63 %	231

Verschiedene Nationalitäten: 11

	2020	2021	2022	2023
Einwohner insgesamt	832	840	857	836
davon Hauptwohnsitz	800	797	809	792
davon Nebenwohnsitz	32	43	48	44
Weiblich	393	396	412	402
Männlich	439	444	445	434
Zuzüge	57	42	63	30
Wegzüge	45	45	57	35
Eheschließungen	2	3	6	3
Geburten	13	4	7	2
Sterbefälle	7	4	4	10

Informationen aus dem Bauamt

	2020	2021	2022	2023
Bauanträge insgesamt	20	24	20	19
davon im Freistellungsverfahren	0	0	0	0
davon im Genehmigungsverfahren	19	22	17	15
davon isolierte Befreiung	1	2	3	4

Schulverbandsumlagen

Grundschule Altfraunhofen	2.585 €	Mittelschule Geisenhausen	2.671 €
------------------------------	---------	------------------------------	---------

**Kindertageseinrichtungen / Schulen
Kinder aus Baierbach in den jeweiligen Einrichtungen 2023**

Kinderkrippe Altfraunhofen	2	Kindergarten Altfraunhofen	9	Waldkindergarten Altfraunhofen	9
Wichtelkindergarten Baierbach	11	Grundschule Altfraunhofen	26	Mittelschule Geisenhausen	5

Auszug der Einnahmen des Verwaltungshaushalts 2023

Grundsteuer A	30.329 €
Grundsteuer B	61.979 €
Gewerbsteuer	102.415 €
Hundesteuer	1.283 €
Schlüsselzuweisung	189.148 €
Einkommenssteuerbeteiligung	646.364 €
Beteiligung Umsatzsteuer	17.597 €
Anteil Grunderwerbssteuer	4.444 €
Anteil Einkommenssteuerersatz	47.914 €
Dividende VR-Bank Isar-Vils eG	8 €
Kegelbahngebühren	732 €
Staatliche Betriebskostenförderung für Kinderbetreuung	122.096 €
Zuschuss Straßenunterhalt	51.681 €
Abwassergebühren	40.859 €
Konzessionsabgabe E.ON	15.259 €
Erstattung Personalkosten ASS	14.704 €
Pacht ASS – Grundstück	341 €
Mieten und Pachten	3.622 €
Miete Tagespflege	13.365 €
Werbung Mitteilungsblatt	1.950 €

Auszug der Ausgaben des Verwaltungshaushalts 2023

Entschädigungen Gemeindeorgane, Ehrensold, Sitzungsgelder usw.	53.597 €
Ausstattung FFW	14.680 €
Feuerwehrhaus Unterhalt u. Bewirtschaftungen	3.149 €
Feuerwehrfahrzeuge Unterhalt	6.379 €
Umlagen Schulverbände	67.726 €
Schülerunfallversicherung	4.183 €
Betriebskostenförderung Kindergärten und – krippen	208.011 €
Straßenunterhalt	52.527 €
Vergütung an Dritte wegen Aufstellung Bebauungsplan, etc.	5.692 €
Unterhaltskosten Abwasseranlage	35.113 €
Abschreibung/Verzinsung Abwasseranlage	39.200 €
Unterhaltskosten gemeindlicher Friedhof	2.165 €
Wartung/Instandhaltung Straßenbeleuchtung	4.494 €
Energiekosten Straßenbeleuchtung	21.582 €
Bewirtschaftung Grundstücke	32.449 €
Druckkosten Mitteilungsblätter	5.899 €
Gewerbesteuerumlage	26.146 €
Kreisumlage	413.102 €
Umlage Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen	220.022 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt	40.000 €

Auszug der Ausgaben des Vermögenshaushalt 2023

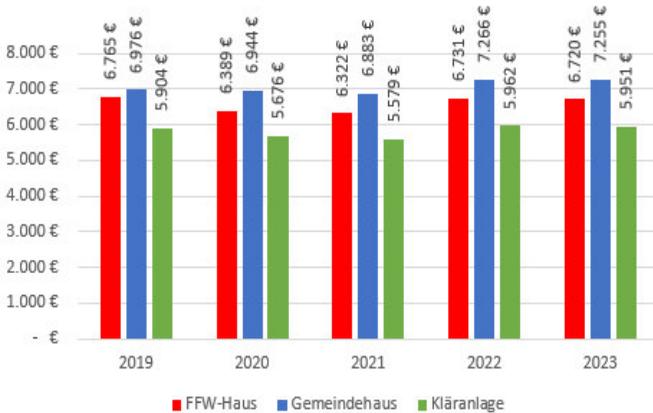
Feuerwehrhaus Restarbeiten	1.463 €
Anschaffung Handfunkgerät Katastrophenschutz	1.409 €
Anschaffung Kickerkasten (Förderung: 1.295 €)	1.926 €
Anschaffung Kinderspielplatz (Tischtennisplatte und Seilnetzpyramide, Förderung: 7.457 €)	11.742 €
Heizungsanschluss Bauhof Nahwärmenetz	19.500 €
Neubau Waschhalle	160.560 €
Anschaffung Ersatzpumpe für Kläranlage	6.039 €
Anschaffung 2 St. Sonnenschirme für Tagespflege (LEADER	8.528 €
Hochbaumaßnahme Kirchplatz 6 „Reiserhaus“	226.013 €
Hochbaumaßnahme Wiesmerhaus	267.600 €
Zuführung zur Allgemeinen Rücklage	360.700 €

Haushalt 2023	
Einnahmen/Ausgaben Verwaltungshaushalt	1.593.300 €
Einnahmen/Ausgaben Vermögenshaushalt	1.585.400 €
GESAMTHAUSHALT 2022	3.178.700 €

Entwicklung der einzelnen Haushaltspositionen

	2021	2022	2023
Gewerbsteuer	177.552 €	216.477 €	102.415 €
Einkommenssteuerbeteiligung	581.125 €	594.709 €	646.364 €
Kreisumlage	427.664 €	444.257 €	413.102 €
Zuführung vom VwH zum VmH	66.861 €	31.558 €	40.000 €
Zuführung zu Allgemeinen Rücklage	342.736 €	366.512 €	360.700 €

Einnahmen PV- Anlagen



Schuldenstand Bundesrepublik Deutschland



Gemeinde Baierbach:

Kreditverbindlichkeiten zum 31.03.2024
in Höhe von 750.000,00 €

2 Abschlagszahlungen im Jahr 2023 i.H.v. 600.000 €
vom Amt für Ländliche Entwicklung als Zuwendung erhalten.

Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen

Mitglieder der Verwaltungsgemeinschaft

Vorsitzender:

1. Bürgermeister Johann Schreff

Stellv. Vorsitzende:

1. Bürgermeisterin Luise Hausberger

Gemeinderat Helmut Neudecker

Gemeinderätin Andrea Czink

Gemeinderat Achim Oberndorfer

Gemeinderat Albert Eberl

Gesamtfläche VG – Gebiet: ca. 4.104 ha

Fläche Gemeinde Altfraunhofen: ca. 2.428 ha

Fläche Gemeinde Baierbach: ca. 1.676 ha

Stand 31.12.2023, Erst- und Zweitwohnsitz:

Einwohner VG – Gebiet: 3.495

Einwohner Gemeinde Altfraunhofen: 2.659

Einwohner Gemeinde Baierbach: 836

Länge Gemeindestraßen VG – Bereich: 72,13 km

Länge Gemeindestraßen Altfraunhofen: 43,39 km

Länge Gemeindestraße Baierbach: 28,74 km

Personalstand zum 10.04.2024:

8 Vollbeschäftigte und

12 Teilzeitbeschäftigte

1 Auszubildende

Gesamthaushalt 2023

Verwaltungshaushalt 1.478.232 €

Vermögenshaushalt 2.346.000 €

Gesamthaushalt 3.824.232 €



Die Gemeinde gratuliert

Anton Bergmeier feierte seinen 85. Geburtstag

Im April feierte Herr Anton Bergmeier aus Edgarten, mit seiner Familie und Verwandtschaft bei bester geistiger und körperlicher Gesundheit seinen 85. Geburtstag. Zu diesem Fest machten sich neben der Ersten Bürgermeisterin Luise Hausberger und Zweiten Bürgermeister Helmut Neudecker auch Pater Dan von der Pfarrei Altfraunhofen auf den Weg, um dem Jubilar die Glückwünsche zu überbringen.

Anton Bergmeier wurde 1939 in Obersteppach geboren und wuchs zusammen mit zwei Brüdern und einer Schwester auf.

Nach seiner Schulzeit in Gundihausen arbeitete er anschließend zu Hause auf dem landwirtschaftlichen Hof mit bevor er den Hof seiner Tante Maria Nöscher in Edgarten übernahm und 1970 seine Frau Erika Penzkofer aus Unterwattenbach heiratete. Der Jubilar war seit seiner Jugend sehr musikalisch und als Tubaspieler in der Kapelle Sepp Forster und in der Stadtkapelle Landshut aktiv.

Zur Familie gehören neben den Kindern Martin und Ingrid inzwischen auch vier Enkelkinder. Ein schwerer Schicksalsschlag war der Tod seiner Ehefrau Erika im März 2023.

Sein Hobby ist das große Interesse an Heilsteinen. Fit hält sich der Jubilar mit täglicher Arbeit im Wald oder auf dem Hof. Der sonntägliche Kirchgang ist im auch sehr wichtig.



Das Foto zeigt vorne in der Mitte den Jubilar mit seiner Familie und der Bürgermeisterin Luise Hausberger (rechts) und 2. Bürgermeister Helmut Neudecker (links).

Johanna Nagl feierte 85. Geburtstag

Anfang Mai feierte Johanna Nagl aus Reichhaid bei Baierbach gemeinsam mit ihrer Familie ihren 85. Geburtstag.

Geboren wurde die Jubilarin in Diemannskirchen, wo sie mit ihren beiden älteren Schwestern aufwuchs. Die Grund- und Hauptschule absolvierte Johanna Nagl in Geisenhausen.

Im Jahr 1966 zog sie nach Baierbach, wo sie am 25. November desselben Jahres Johann Nagl heiratete. Die Trauung fand im Standesamt Baierbach statt, gefolgt vom Trausegen in der Pfarrkirche Altfraunhofen durch Pfarrer Kaindl.

Dem Paar wurden drei Kinder geschenkt, Marlene, Hans und Anita. Im Jahr 1997 musste sich Johanna Nagl für immer von ihrem Ehemann Johann verabschieden. Den Tag, den die Jubilarin früh beginnt, verbringt sie gerne damit, sich über das Weltgeschehen zu informieren, Rätsel zu lösen und auch tatkräftig ihren Sohn bei der Stallarbeit zu unterstützen. Auf ihre vier Enkelkinder, die ihr sehr viel Freude bereiten, ist Johanna Nagl besonders stolz.

Zu ihrem Jubeltag gratulierten unter anderem Vertreter der Pfarrei, Pfarrgemeinderatsvorsitzende Gabriele Huber mit priesterlichem Leiter der Seelsorge Pater Dan Anzorge sowie Karl Schwinghammer von der VR-Bank Isar Vils e.G. Geschäftsstelle Baierbach. Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachten erste Bürgermeisterin Luise Hausberger und Gemeinderätin Evi Gruber.



Jubilarin Johanna Nagl vorne Mitte sitzend

Johann Hermann feierte 85. Geburtstag

Anfang Juni konnte Johann Hermann aus Oberhausbach seinen 85. Geburtstag feiern. Zum Jubeltag gratulierten Josef Limmer und Maria Bayersdorfer von der Pfarrei Baierbach, Karl Schwinghammer von der VR Bank, Vorstand Martin Freudenreich von der Freiwilligen Feuerwehr Baierbach sowie Georg Niedermeier vom CSU Ortsverband. Zweiter Bürgermeister Helmut Neudecker überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde. Der Jubilar verzichtete auf einen Teil seiner Geschenke und spendete den Geldbetrag an die Kindergartengruppe Baierbach.

Maria Bayersdorfer aus Baierbach wurde mit dem „Weißen Engel“ ausgezeichnet

Auszeichnung "Weißer Engel" an Bürgerinnen und Bürger aus Niederbayern überreicht - Bayerns Gesundheits-, Pflege- und Präventionsministerin Judith Gerlach würdigt in Landshut ehrenamtliches Engagement

Bayerns Gesundheits-, Pflege- und Präventionsministerin Judith Gerlach hat am Freitag, den 07.06.-2024 in Landshut die Auszeichnung „Weißer Engel“ an Bürgerinnen und Bürger aus Niederbayern überreicht. Mit dieser Auszeichnung würdigt Staatsministerin Gerlach das besondere ehrenamtliche Engagement in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Prävention.



Gerlach erklärte: „Wir zeichnen mit dem ‚Weißer Engel‘ Menschen aus, die ihre eigenen Interessen zurückstellen, um für andere da zu sein. Sie kümmern sich das ganze Jahr über selbstlos um Familienangehörige, aber auch um Fremde, ohne sich selbst in den Vordergrund zu stellen. Die Geehrten sind wunderbare Beispiele dafür, was einzelne Menschen bewegen und verändern können. Sie machen die Welt an dem Ort, an dem sie leben, ein Stück besser.“

Die Ministerin betonte: „Ehrenamtlich Tätige leisten einen unschätzbaren wertvollen Beitrag für unsere Gesellschaft. Sie sind Vorbilder für gelebte Mitmenschlichkeit. Bei uns in Bayern engagieren sich mehr als 40 Prozent der Menschen über 14 Jahre für das Gemeinwohl. Unsere Ehrenamtlichen schenken etwas vom wertvollsten, das sie haben: von ihrer Zeit, die sie uneigennützig für uns alle einsetzen. Ehrenamtliches Engagement ist nicht nur der Kitt unserer Gesellschaft, sondern auch einer von vielen Gründen, warum Bayern so lebenswert ist.“

Gerlach ergänzte: „Vom ehrenamtlichen Engagement profitieren aber nicht nur die anderen, sondern auch wir selbst. Wir wissen heute, dass es positive Einflüsse auf die körperliche, aber auch auf die psychische und geistige Gesundheit hat, wenn wir etwas für andere tun. Kaum etwas ist so erfüllend wie das Gefühl, etwas Sinnvolles zu tun und gebraucht zu werden. Und: Der Kontakt zu anderen im Ehrenamt tut auch uns selbst gut. Ein doppelter Gewinn!“

Regierungspräsident Rainer Haselbeck sagte: „Heute stehen Menschen im Mittelpunkt, die ein Leuchtfeuer der Mitmenschlichkeit sind – die strahlende Vorbilder der Fürsorge und Verantwortung sind. Dass sie den ‚Weißen Engel‘ aus den Händen von Staatsministerin Judith Gerlach erhalten, unterstreicht die Bedeutung der Auszeichnung und zeigt, wie sehr ihre Leistung wertgeschätzt wird. Ihr täglicher Einsatz für hilfsbedürftige Menschen ist gelebte Nächstenliebe. Sie hören zu, halten Hände, trocknen Tränen. Sie vermitteln auch in den schwersten Stunden Zuversicht und Verbundenheit. Ohne Menschen wie sie wäre unsere Gesellschaft weniger menschlich.“

Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention verleiht die Auszeichnung „Weißer Engel“ einmal jährlich in jedem Regierungsbezirk. Die Geehrten aus Niederbayern engagieren sich unter anderem in der häuslichen Pflege und in der Hospizarbeit.

Mit dem „Weißen Engel“ wurde unter anderem ausgezeichnet:

- Maria Bayerdorfer, Baierbach

Nähere Informationen auf der Homepage des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention.



Quelle: Pressemitteilung und Bilder vom 07.06.2024 vom Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention.

Aus der Verwaltung

Kanalbescheide 2023

Aus personellen Gründen verzögert sich der Versand der Kanalbescheide. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Dank an die Wahlhelfer/-innen

12 Wahlhelfer/-innen waren für die Gemeinde Baierbach am 09.06.2024 bei der Europawahl im Einsatz.

Auf **1 Urnenwahllokal und 1 Briefwahllokale** aufgeteilt, sorgten sie alle als Ansprechpartner/-innen und „Wahlorgan vor Ort“ für eine reibungslose, erfolgreiche Durchführung der Wahl und für eine sorgfältige Stimmauszählung am Wahlabend.

Bei dieser Tätigkeit der Wahlhelfer/-innen in den Brief- /Wahllokalen handelt es sich zwar um eine ehrenamtliche Tätigkeit, die nur aus wichtigen und bestimmten Gründen abgelehnt werden kann, trotzdem ist es nicht mehr selbstverständlich, Bürgerinnen und Bürger zu finden, die diese Aufgabe erledigen wollen.

Die Gemeinde Baierbach bedankt sich recht herzlich bei allen Mitgliedern der Briefwahl- und Wahlvorstände für ihren Einsatz!

Die Ergebnisse der Europawahl können über einen Link auf der Gemeindehomepage unter „Wahlen“ eingesehen werden.

Müll im Dorf

Bitte werfen Sie keinen Müll auf die Straße, Gehwege etc. Sie können diesen in den aufgestellten Abfalleimern oder auch in Ihrer Mülltonne entsorgen.

Plastik bei Grüngut

Im Grüngutablageplatz am Friedhof landet immer mehr Plastik. Sollte dies passieren, nehmen Sie bitte das Plastik wieder raus. Hierfür steht eine Mülltonne bereit – vielen Dank!

Sowohl der Müll auf den Straßen, als auch falsch sortierter Abfall am Friedhof geht auf Kosten von uns allen, da der gemeindliche Bauhof damit immer wieder beschäftigt ist.



SAMi – Dein Lesebär

Für den Fall, dass Eltern nicht die Möglichkeit haben regelmäßig vorzulesen, ist SAMi der Lesebär eine praktische Alternative, die trotzdem die Lesefähigkeit fördert. Mit SAMi können Kinder eigenständig in die Welt der Bücher eintauchen und sich zahlreiche Geschichten unendlich oft erzählen lassen.

SAMi wird einfach ans Buch gesteckt und schon liest er die Geschichte vor, während die Kinder durch das Buch blättern und mitlesen können. So fördert SAMi auch die Selbstbeschäftigung und die Liebe der Kinder zu Büchern. Er ist kinderleicht zu bedienen und die Geschichten der SAMi Bücher regen die Fantasie an.

Ab sofort können bei uns zwei SAMis und viele verschiedene Bücher dazu vorbestellt und entliehen werden.



Unsere Ausleihzeiten im August sind:

Mittwoch 16 Uhr bis 18 Uhr und
Freitag 17 Uhr bis 19 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen in der Bücherei

... machen in den
Sommerferien
Pause!

Jeden 2. Mittwoch im Monat, ab 18.30 Uhr

Handarbeitstreff

Stricken, Häkeln, Plaudern ...

bring´ mit, was du auf der Nadel hast und los geht's!

Jeden 3. Mittwoch im Monat treffen sich
von 16 bis 17 Uhr die

Bücherwürmer (für Kinder ab 3 Jahre)

Vorlesen, Schmökern, Spielen oder Basteln!

Jeden 4. Mittwoch im Monat, ab 18.30 Uhr

Spieleabend

Brettspiel, Kartenspiel, Würfeln

Gespielt wird, wofür sich Mitspieler*innen finden
und was Spaß macht!

Alle Veranstaltungen der Bücherei werden auch
auf der Homepage und in der Tageszeitung veröffentlicht.

Jetzt ganz neu:



Folge uns auf Instagram und
sei immer auf dem Laufenden!

Ausleihzeiten:

Dienstag 8.30–10.30 Uhr
(nur während der Schulzeit)

Mittwoch 16.00–18.00 Uhr

Freitag 17.00–19.00 Uhr (Sommerzeit)
16.00–18.00 Uhr (Winterzeit)

Sonntag 10.00–11.00 Uhr

Wambacher Straße 6,
84169 Altfraunhofen

Tel. 08705/93 99 20

E-Mail: buecherei@vg-altfraunhofen.de

Zur Homepage der
Bücherei Altfraunhofen



Gemeinschaftsprojekt Wasser in der ILE Bina-Vils

Wasser im Wandel: Bürgermeisterinnen arbeiten gemeinsam für die Zukunft unseres kostbaren Gutes

Wasser, das Lebenselixier unserer Erde, steht zunehmend unter Druck. Durch Verschmutzung, Übernutzung und Klimawandel gerät dieses unverzichtbare Gut immer mehr in Bedrängnis. Vier Bürgermeisterinnen aus der ILE-Region haben sich daher zusammengeschlossen, um ein wichtiges Signal zu setzen: Es ist Zeit, unser Verhältnis zu Wasser grundlegend zu überdenken.

Luise Hausberger aus Baierbach sieht Trinkwasser als unser aller wichtigstes Lebensmittel, das dringend unseren Schutz benötigt. "Die Menge und Qualität unseres Wassers leiden seit Jahren unter vielen verschiedenen Parametern und Einflüssen. Wir müssen alle den Umgang mit Wasser neu lernen und ändern," so Hausberger. Ihr Appell ist klar: Wasser muss in der Prioritätenliste der Gesellschaft nach oben.

Monika Maier aus Bodenkirchen betont, wie essentiell Bodenschutz und Trinkwasserschutz für die Nahrungsmittelproduktion, den Erhalt der Biodiversität und als natürlicher Wasserfilter sind. "Ohne angemessenen Schutz riskieren wir ernsthafte ökologische und gesundheitliche Probleme," warnt sie, "was die Notwendigkeit unterstreicht, diese Ressourcen für zukünftige Generationen zu bewahren."

Rosa-Maria Maurer aus Adlkofen bringt praktische Lösungsansätze ins Spiel. Sie spricht sich für klimaresiliente Siedlungsentwicklung aus, empfiehlt die Ausstattung von Baugebieten mit Zisternen und die Reduzierung von Flächenversiegelung. Maurer liefert konkrete Tipps zum Wassersparen im Alltag, wie den Einsatz wassersparender Duschköpfe und die Nutzung von Regenwasser zur Gartenbewässerung. "Es geht nicht nur darum, kostbare Trinkwasserressourcen zu schützen, sondern auch darum, alternative Wasserressourcen zu nutzen," erklärt sie.

Sibylle Entwistle aus Vilsbiburg ergänzt die Diskussion mit einem Ansatz, der über das Sparen und Schützen von Trinkwasser hinausgeht. "Unser Engagement für Wasser ist ein Spiegelbild unserer Haltung gegenüber der Umwelt und unserer Gemeinschaft. Es reicht nicht aus, nur über Wassersparen zu sprechen; wir müssen unsere Beziehung zur Natur als Ganzes neugestalten," so Entwistle. Sie betont die Bedeutung einer integrierten Wasserressourcenverwaltung, die den Schutz natürlicher Lebensräume, die Wiederverwendung von Wasser und die Förderung von Technologien zur Reinigung und effizienten Nutzung von Wasser umfasst.

Die Herausforderung des Wassermanagements ist komplex und erfordert eine kooperative Anstrengung aller Sektoren der Gesellschaft. Von der Politik über die Wirtschaft bis hin zum einzelnen Bürger kann jeder seinen Teil beitragen. Unser Ziel sollte es sein, ein Modell der Nachhaltigkeit und Resilienz zu entwickeln, das

als Beispiel für andere Gemeinschaften dienen kann," erklärt Entwistle. Sie ruft zu einer Kultur der Wertschätzung und Achtsamkeit auf, in der Wasser als kostbare und begrenzte Ressource behandelt wird.

Mit ihren Statements schließen die vier Bürgermeisterinnen den Kreis der gemeinsamen Bemühungen und unterstreichen die Wichtigkeit einer ganzheitlichen Betrachtung des Themas Wasser. Ihr Appell für eine umfassende und inklusive Strategie zur Wasserbewirtschaftung soll als Anreiz für zukunftsorientierte Lösungen im Kampf gegen die Wasserknappheit und für den Erhalt unseres Planeten dienen und jeden aufrufen zu überlegen: Was kann jeder einzelne von uns beitragen, oftmals schon in kleinen Gewohnheiten die man überdenkt und ändert, um unser kostbares Gut Wasser auch in Zukunft ausreichend verfügbar zu haben.



SOMMER FEST



SAMSTAG, 13.07.2024

13.00 UHR - 16.00 UHR

Was ist geboten:

Schnupperbehandlungen

Präsentation der Kosmetikgeräte

Hautanalyse (mit und ohne Termin)

Fotografie mit Analysegerät vergrößert die Haut um das 30-fache

Tombola für alle Besucher (jedes Los gewinnt)

Gutschein Verkauf + 10 € on top

(ab 80,00 € gilt nur auf Behandlungen)

auf 6er, 8er oder 16er Kur-Behandlungen 10 % Rabatt

inkl. zusätzlichen Rabatt auf Produkte während des Kur-Zeitraums

sichere dir weitere Einkaufsvorteile

Getränke, Kaffee & Kuchen (Erlös wird gespendet)



Diamond Beauty Aesthetic Kosmetikstudio

Hummelweg 2 / 84169 Altfraunhofen Tel. 0174-17 32 198



Jetzt Geld sparen!

WACKERBAUER

Hans Wackerbauer

Hauptstraße 14
84169 Altfraunhofen
☎ 08705 94 89 69
☎ 08705 4 28 98 21
☎ 0172 8 45 88 45
✉ info@wackerbauer-energie.de
🌐 www.wackerbauer-energie.de

Strom- und Gasanbieter wechseln

Energiekosten dauerhaft senken
WIR ZEIGEN IHNEN WIE ES GEHT

www.wackerbauer-energie.de



Gasthof Waldschänke
Land-gut-Hotel

Familie Johann Petermaier
Unterstepbach 4, 84169 Altfraunhofen, an der B15 zw. Taufkirchen & Landshut
(08705/780) www.gasthof-waldschaenke.de

FRÜHSTÜCKSSERVICE GESUCHT!
m/w/d

AB SOFORT
IN TEILZEIT ODER ALS MINIJOB MÖGLICH

JETZT BEWERBEN!
Flexible Wochentage

Sa. 29. Juni **ROY BLACK GALA** ab 20.00 Uhr
Unvergessene Lieder von Roy Black
und die schönsten Evergreens aus
seiner Zeit präsentiert von „Udo Alexander“
mit Band „Trio Peguno“
mit TANZ und Eintritt

MITTWOCH & DONNERSTAG RUHETAG!



Familie PETERMAIER & das „TEAM Waldschänke“
freuen sich über Ihre Reservierung!

Ihr kompetenter und zuverlässiger Immobilienmakler für

VERMIETUNG VERKAUF WERTERMITTLUNG

in den Landkreisen Landshut, Erding und Freising!



Telefon 08706/949431

Immobilien Schmid-Hamburger

Altenburg 12 · 84186 Vilsheim · www.immobilien-schmid-hamburger.de





Durch ständige Fortbildung und modernste Technik
digitales Röntgen und Zahnrontgen, Ultraschall,
praxisinternes Labor, Inhalationsnarkose, Dentaleinheit
bieten wir die bestmögliche Versorgung ihrer Tiere auf
dem aktuellen Wissensstand.

Öffnungszeiten:

Montag 10 – 12 Uhr
16 – 19 Uhr
Dienstag 16 – 19 Uhr
Mittwoch 10 – 12 Uhr
16 – 19 Uhr
Donnerstag 10 – 12 Uhr
Freitag 10 – 15 Uhr
Samstag bitte beachten Sie
die Bandsangage

Sonnenring 48
84169 Altfraunhofen
08705 - 938060
www.tierarztpraxis-hochschulz.de



- Balkone und Balkongeländer
- Zäune, Garten- und Einfahrtstore
- Vordächer und Überdachungen
- Treppen und Treppengeländer
- Carports und Mülltonnenboxen
- Pergolen und Kletterhilfen
- Stahlbau

Rupert Graßer · Schlosserei & Metallbau
Am Stillbach 17 · 84186 Vilsheim

Tel.: 0 87 06 - 94 92 16



schlosserei_grasser

info@schlosserei-grasser.de
www.schlosserei-grasser.de



SP:Stenzel



- Verkauf & Reparatur aller gängigen Hersteller von Haushaltsgeräten.
- Reparaturen werden nach Kostenvoranschlag zum Großteil Vor-Ort ausgeführt.
- Neulieferungen incl. Einbau, Inbetriebnahme und Entsorgung des Altgeräts.

Laden Öffnungszeiten Mo., Di., Do. & Fr. 8-12.00 & 16-18.00
in Vilsheim: Mi. 8-12.00

Landshuter Str. 15 · 84186 Vilsheim

Tel.: 08706 - 342

Fax: 08706 - 94 10 12

e-Mail: stenzel@sp-stenzel.de

www.sp-stenzel.de

MOOSBURG XL

Das Moosburg XL hat das gleiche Format wie das Extra Lokal - dies können Sie unter www.extralokal.de anschauen.

Das MBXL wird verteilt an alle Haushalte in Moosburg, Langenpreising und Wartenberg.

- ~ Verteilung an ca. 10.750 Haushalte ~
- ~ regional und persönlich ~
- ~ kostengünstiger als ein Flyer ~
- ~ höchste Druck-Qualität ~
- ~ Kunstdruckpapier ~
- ~ alle Inserate immer komplett farbig ~
- ~ kostenlose Gestaltung der Inserate ~
- ~ kostenlose private Kleinanzeigen ~

Um unseren CO2-Fußabdruck zu kompensieren, sind die Extra Lokal und Moosburg XL klimaneutral bedruckt.

Mit jeder gedruckten Seite wird Geld gespendet, um das Wachstum von Bäumen in Deutschland und den Alpen zu unterstützen.

Ich freue mich auf eine Zusammenarbeit mit Ihnen und über Ihren Erfolg.
Kontakt: Nic - Tel.: 08709 3520
E-Mail: new.ideas@web.de

GETRÄNKE OBERMEIER

seit 1930

Das Beste aus der Heimat



Getränkeherstellung • Heimservice
Fachgroßhandel • Getränkefachmärkte
Partner der Gastronomie

Ihr Partner, wenn es um Getränke geht!

84186 Münchsdorf/Vilsheim · Tel.: 08705/1288
www.getraenke-obermeier.de



Am Schulfang 6
84172 Buch am Erlbach
Niedererlbach

Tel.: 0 87 09 92 86 452

Mail: info@heizungstechnik-wimmer.de
www.heizungstechnik-wimmer.de



- Neu-, Um- und Ausbau sowie Modernisierung von Heizung und Bad • Alternative Energien
- ausführliche Beratung, auch zu aktuellen Förderprogrammen • 24/7 Notdienst in dringenden Fällen
- Kundenorientiertes Arbeiten

Wir sind ein Familienunternehmen und sind dadurch nicht anonym, sondern nah am Kunden.



Petermaier

Verputz & Malerarbeiten

Verputzarbeiten

Malerarbeiten

Stuckarbeiten

Wärmedämmung

Petermaier Verputz GmbH
Untersteppach 5
84169 Altfraunhofen

 0 87 05 / 14 40

www.petermaier-verputz.de



neudecker

DEINE MOTORRADWERKSTATT



Motorräder
Gebraucht & Neu
Alle Marken
Motorradbewertung
Reparatur & Service
Umbauten

Tankstelle, Waschanlage,
TÜV, Abschleppdienst,
Unfallinstandsetzung,
Lackiererei, E-Mobilität

Finanzierung
Leasing
Versicherung

neudecker
DEIN AUTO- UND MOTORRADHAUS
Veldener Str. 12, 84169 Altfraunhofen

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Fr. 07:45 - 18:30
Sa. 08:00 - 13:00

Tel. 08705 92 30

info@autohaus-neudecker.de
www.autohaus-neudecker.de



Michael Brandlmeier Holzbau

Wir bauen und planen für Sie
auch zum Festpreis:

- Zimmerei
- Bedachungen
- Trockenbau
- Altbausanierung
- Asbestentsorgung

Michael Brandlmeier
Bergstraße 19
Langenvils • 84186 Vilsheim
Tel.: 08706 - 941070
Mobil: 0171 - 2716164
E-Mail:
Michael.Brandlmeier@t-online.de



Tagespflege Altfraunhofen-Baierbach

So lange wie möglich in den eigenen vier Wänden oder bei den Angehörigen zu wohnen ist der Wunsch der meisten betreuungsbedürftigen Menschen.

Damit die tägliche Pflege über einen möglichst langen Zeitraum im häuslichen Umfeld gelingt, bietet die Tagespflege Baierbach an fünf Tagen in der Woche Entlastung an.

Diese Tage sorgen sowohl für Pflegenden als auch bei Pflegebedürftigen für Atempausen im Alltag.

Unsere Leistungen:

- individuelle Betreuung und Beschäftigung
- jahreszeitliche Veranstaltungen
- Grund- und Behandlungspflege bei Bedarf
- einen Fahrdienst nach Absprache
- eine Auswahl zwischen 2 Mittagsmenüs
- Angehörigenberatung
- kostenlosen „Schnuppertag“
- Friseur, Fußpflege und ein Physiotherapeut kommen in die Einrichtung



Haben wir Ihr Interesse geweckt? -Melden sie sich gern unter folgender Telefonnummer 08705 93871150

Ergänze unser Team !!!

Für unsere Tagespflege in Baierbach suchen wir ab sofort eine/n

Fahrer für Tagespflegegäste (m/w/d) auf 538 € Basis,

Erforderlich ist ein Personenbeförderungsschein. Die Kosten können übernommen werden!

Wir bieten: gute Bezahlung, junges motiviertes Team, 30 Tage Urlaub, selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten

Wir erwarten: soziale Kompetenz, Organisationsfähigkeit, Belastbarkeit

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Tagespflege Altfraunhofen Baierbach, z. Hd. Frau Christine Fischer, Schlossinselstraße 10, 84169 Altfraunhofen, verwaltung@seniorenzentrum-schlossinsel.de, Tel. 08705/93871150

Zweckverband Wasserversorgung Isar-Vils

Kürzlich gaben die Verbandsvorsitzende Bürgermeisterin Luise Hausberger, Gemeinde Baierbach und der Geschäftsleiter Jochen Ammer vom Zweckverband Wasserversorgung Isar-Vils, im Beisein von Bürgermeister Johann Schreff offiziell den Startschuss an der Grundschule Altfraunhofen für einen Trinkwasserbrunnen. Bereits vor längerer Zeit stellte die Schulleiterin Friederike Elbauer einen Zuschussantrag beim Zweckverband Wasserversorgung Isar-Vils für einen Trinkwasserbrunnen für die Altfraunhofener Schule. Genügend Wasser zu trinken und somit auch die Konzentrationsfähigkeit zu fördern sei besonders beim Lernen wichtig, so Elbauer. Eine praktische Lösung für die Versorgung von Bildungseinrichtungen seien die Trinkwasserbrunnen mit Wasserleitungsanschluss. Verbandsvorsitzende Luise Hausberger und Geschäftsleiter Jochen Ammer vom Zweckverband Isar-Vils erläuterten, dass auf Beschluss des Wasserzweckverbandes, jede Schuleinrichtung der Mitgliedsgemeinden bei einem Antrag auf Trinkwasserbrunnen eine Förderung von 1000 Euro gewährt werde. Bürgermeister Johann Schreff und Schulleiterin Elbauer bedankten sich für die erhaltene Förderung. Das gekühlte, frisch gezapfte Wasser aus modernen Trinkwasserbrunnen sei die deutlich gesündere Alternative zu zuckerhaltigen Getränken und stehe zudem kostenfrei zur Verfügung.

Bei der offiziellen Inbetriebnahme des Trinkwasserbrunnens an der Altfraunhofener Schule:

Bauhofmitarbeiter

Raimund Aigner, Bürgermeister Johann Schreff, Schulleiterin Friederike Elbauer mit den Grundschulkindern sowie Verbandsvorsitzende Luise Hausberger und Geschäftsleiter Jochen Ammer, Zweckverband Isar-Vils.

Foto/Text: Hans Kronseder -Landshuter Zeitung 06.05.2024



Aus der Pfarrei

In Altötting mit Jesus dem Himmel entgegenwachsen

In diesem Jahr feierten 35 Kinder aus vier Pfarreien ihr Fest der Erstkommunion. Die Vorbereitung fand in kleineren Gruppen vor Ort und in Gottesdiensten reihum in jeder Pfarrkirche statt. Ein gelungener Abschluss war der gemeinsame Ausflug nach Altötting mit dem Dankgottesdienst im Kongregationssaal, bei dem auch die Andachtsgegenstände der Kinder zur Erinnerung an ihren besonderen Tag ge-

segnet wurden. Aufmerksam waren alle bei der anschließenden Kirchenführung in St. Konrad dabei und stellten viele Fragen. Zum Mittagessen ging es weiter in den Wildpark nach Oberreith, wo die Kinder dann auch genügend Zeit für Spiel und Spaß hatten. „Mit Jesus wachsen, dem Himmel entgegen“, so lautete das Motto. Die Kinder sind in der Vorbereitungszeit gewachsen und konnten erleben, dass Glaube und die Beziehung mit Jesus nicht nur in Gottesdienst und Kirche zu finden ist, sondern auch im Alltag, der Freizeit, Zuhause, in der Schule und unterwegs. So wachsen wir alle mit Jesus täglich neu dem Himmel entgegen, in unserem Pfarrverband, in den jeweiligen Pfarreien, aber natürlich auch im Wallfahrtsort Altötting und auf dem Spielplatz in Oberreith.
Bildquelle: Maria Ringlstetter



Voll Freude zur Erstkommunion

In der Pfarrei, St. Andreas, Baierbach, durften zwei Kinder ihre Erstkommunion feiern. Pater Dan Anzorge, SVD stand dem Festgottesdienst vor, der vom Kirchenchor feierlich gestaltet wurde. Mit Jesus wachsen dem Himmel entgegen, so sangen alle nach der Lesung passend zum diesjährigen Motto und dem Symbol des Baumes. Voll Freude leuchtete die Sonne und strahlten die Augen der Kinder. Voll Freude war auch die Pfarrverbandsbeauftragte Frau Maria Ringlstetter, die diese zusammen mit Frau Simone Nöscher und Frau Ulrike Kaindl auf ihr Fest vorbereitet hatte.



Bildquelle: Sebastian Beischl

Der Pfarrverband Altfraunhofen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Mesner (w/m/d) für die Pfarrei St. Andreas in Baierbach – unbefristet mit ca. 5 Wochenstunden

Ihre Aufgaben

- Mesnerdienst bei den Gottesdiensten
- Vor- und Nachbereitung liturgischer Feiern sowie Gestaltung des liturgischen Raumes
- Verantwortung und Pflege der Sakristei, des Inventars, der liturgischen Geräte und Gewänder

Wir erwarten

- Zuverlässige, sorgfältige und selbständige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Aufgeschlossenheit und Freundlichkeit
- Identifikation mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche
- Interesse und Gespür für die katholische Liturgie
- Flexibilität bezüglich der Arbeitszeit
- Führerschein Klasse B



Wir bieten

- einen abwechslungsreichen, interessanten und unbefristeten Arbeitsplatz
- Vergütung gemäß ABD/TVöD mit den Sozialleistungen der kath. Kirche (betriebliche Altersversorgung, Kinderbetreuungszuschuss u.a.)
- ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem engagierten, lebendigen Team

einen Kirchenmusiker (w/m/d) – unbefristet mit ca. 8 Wochenstunden

Ihre Aufgaben

- Musikalische Gestaltung und Begleitung unserer verschiedenen Gottesdienstformen
- Organistendienst, überwiegend in der Pfarrei St. Nikolaus Altfraunhofen
- Unterstützung und Zusammenarbeit mit den Kirchenmusiker-Kollegen des Pfarrverbandes
- Leitung von Chor- und Instrumentalgruppen

Wir erwarten

- Kirchenmusikalische Ausbildung (idealerweise C-Schein)
- Engagement und Freude an der musikalischen Gestaltung der Liturgie
- Kreative Umsetzung von musikalischen Angeboten für alle und mit allen Altersgruppen
- Organisatorisches und pädagogisches Geschick
- Eigeninitiative, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Identifikation mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche

Wir bieten

- eine offene und konstruktive Zusammenarbeit mit einem engagierten pastoralen Team
- eine musikinteressierte Gemeinde
- Vergütung gemäß ABD/TVöD mit den Sozialleistungen der kath. Kirche (betriebliche Altersversorgung, Kinderbetreuungszuschuss u.a.)

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an unsere Verwaltungsleiterin Sandra Greil - Pfarrverband Altfraunhofen - Moosburger Str. 9 - 84169 Altfraunhofen oder als E-Mail mit einer PDF-Anlage an sagreil@ebmuc.de

„Schlaraffenland Schulgarten“

Einige Mütter mit ihren Kindern trafen sich mit Christine Dax, um den Schulgarten wieder auf Vordermann zu bringen. Die Erde wurde umgegraben und aufgelockert, Unkraut gejätet, Sträucher zugeschnitten und die Hochbeete hergerichtet. Neue Himbeer- und Brombeersträucher wurden gepflanzt. Der Garten soll wieder zu einem kleinen Schlaraffenland für die Kinder werden, wo sie gesundes Obst und Gemüse naschen können.



Dieses Jahr stand die Kartoffel im Mittelpunkt. Diese wurden in Eierkartons gelegt um das Wachsen der Triebe zu beobachten. Dazu gab es einen Infotext, wie man Kartoffeln vermehren kann.

Mit Begeisterung pflanzten Kinder die Kartoffeln ein und häufelten die Erde um die Pflanze an. Eine Schülergruppe baute Karotten, Gurken, Kresse und Radieschen in den Hochbeeten an. Waltraud Maulberger spendierte Tomatenpflanzen.

Mit dem Projekt Schulgarten werden die Kinder zur Freude am Garteln und an die Natur herangeführt. Dabei lernen sie die Natur wertschätzen und eine gesunde, nachhaltige Ernährung kennen. Es macht den Kindern auch Spaß, das Gemüse, die Kräuter und die Früchte zu ernten. In der Pause schmecken einfache gesunde Pausenbrote mit Schnittlauch und Gemüse besonders gut.

Für die Schmetterlinge und andere Insekten wurde mit den Schülern Blumensamen ausgesät.



Annabell Petermaier, Waltraud Maulberger und Kinder
Fotos und Artikel: Christine Dax

Die Grundschule feierte Schulfest

Das diesjährige Schulfest der Grundschule Altfraunhofen stand unter dem Motto „Lesen“.

Rektorin Friederike Elbauer begrüßte eine große Anzahl von Gästen in der Turnhalle. Darunter die Ehrengäste Pater Dan Anzorge, Gemeindereferentin Maria Ringlstetter, die Bürgermeister Johann Schreff und Luise Hausberger, die Erzieherinnen mit ihren Vorschulkindern, die Eltern mit Angehörigen und alle, die zur Schulfamilie gehören. Besonders bedankte sie sich beim Elternbeirat und den Klassenelternsprechern für das kulinarische Angebot und die aktive Mitarbeit, beim Büchereiteam für ihre großartige Unterstützung, bei der Lesepatin Elisabeth Huber, bei ihrer Stellvertreterin Christine Dax für die Organisation und bei ihrem engagierten Lehrerteam.

Als „Stars“ des Festes stellte Rektorin Elbauer den Jongleur Florian Huber und Sara Brandhuber vor, die mit ihrem bayerischen Musikkabarett bekannt ist. Sara Brandhuber besuchte den Kindergarten in Altfraunhofen und die Grundschule in Kumhausen. Im Jahre 2017 gewann sie den Dialektpreis Bayern. Ihr Herzensprojekt ist das Kinderbuch „Da Gustl findt sei Glück“. Die Elternbeiratsvorsitzende Annabell Petermaier organisierte den Auftritt der Künstlerin.

„Wer zu lesen versteht, besitzt den Schlüssel zu großen Taten, zu unerträumten Möglichkeiten.“ Mit diesem Zitat von Aldous Huxley stellte die Schulleiterin die Bedeutung des Lesens als wichtige Kompetenz für die Teilnahme am Unterricht in allen Fächern vor.

Deshalb ist es besonders wichtig, die Lesemotivation zu fördern, die Lesefähigkeiten zu entwickeln und die Lesefertigkeiten zu steigern. Mit vielen Aktionen, die fest im Schulprogramm verankert sind, wird das **LESEN** an der Grundschule gefördert: monatliche Besuche der Bücherei, Lesepatenschaften, Lesen von Klassenlektüren, Teilnahme am deutschen „BISS Projekt“ zur Förderung der Lesekompetenz, das Leseprogramm „FiLBY“ für bayerische Schulen, das Antolin Programm und ein Büchertauschregal in der Aula, das schon vor dem Unterricht ab 7.30 Uhr genutzt wird.

Für ihr „Forscherlied“ und dem Lied „Lesen heißt auf Wolken liegen“ bekamen die Schulkinder und Lehrerin Christina Mang einen großen Applaus.

Sara Brandhuber stellte sich vor und las aus ihrem Kinderbuch „Da Gustl findt sei Glück“. Die Bilder im Buch wurden auf eine Leinwand projiziert, dazu gab die Künstlerin fetzige bayerische Lieder zum Besten, die Kinder und Erwachsene begeisterten.

Anschließend gab es im gesamten Schulhaus zahlreiche Aktionen: Kunstwerke aus Büchern basteln, „Olchischleim“ und „Olchimasken“ herstellen, Leseprogramme mit den iPads ausprobieren, eine spannende Leserallye durch das Schulhaus unternehmen, Dosenwerfen, ein „Lesebällebad“ genießen, Lesezeichen basteln, Hörgeschichten in Lesezelten lauschen und viele Ausstellungen zu Büchern und Schülerkunstwerken bestaunen.

In der Turnhalle zeigten die Schulkinder, die mit Trainer Florian Huber einen Jonglierkurs gemacht hatten, tolle Kunststücke mit kreativen Einlagen. Ein Höhepunkt des Lesetages war eine Tombola in der Aula. Dabei gab es in Zeitungspapier versteckte Bücher und Spiele zu lösen. Die Einnahmen werden für das Thea-

ter „Der Löwe, der nicht schreiben konnte“, das im Sommer zum Abschluss des Leseprojektes stattfindet, verwendet.

Bei herrlichem Wetter konnte man im Schulgarten zusammensitzen und die leckeren bayerischen Brotzeiten und Kuchen genießen.



Text und Fotos: Christine Dax

Das Landratsamt informiert

Notfallmappe – überarbeitete Neuauflage erhältlich

Für den Notfall gerüstet – unter dieser Prämisse bietet der Landkreis Landshut seinen Bewohnerinnen und Bewohnern seit einigen Jahren eine kostenfreie Notfallmappe an, in der alle wichtigen Ansprechpersonen, Unterlagen und Dokumente aufbewahrt werden können. So soll sichergestellt werden, dass im Ernstfall, zum Beispiel bei einem Unfall oder Schlaganfall, alles Notwendige griffbereit ist und Angehörige zielgerichtet unterstützen können.

Seit kurzem gibt es eine **überarbeitete Neuauflage**, die bei der Gemeindeverwaltung und auch bei der Seniorenbeauftragten des Landkreises erhältlich ist. Neben der Papierform steht auch eine Online-Ausgabe zum Herunterladen auf der Homepage der Gemeinde sowie des Landratsamts Landshut bereit.

Die neu aufgelegte Notfallmappe ist **weniger umfangreich**, ermöglicht aber trotzdem einen **sicheren Überblick über alles, worauf es im Notfall ankommt**.

Unter den Kapitelüberschriften „Persönliche Daten, Gesundheit und Krankheit, Vorsorge, Berufliches, Wichtige Dokumente, Für den Todesfall“ können Eintragungen gemacht und Unterlagen eingehaftet werden. Zudem sind einige wichtige Informationen und Rufnummern für den Notfall enthalten.

Wer bereits eine Notfallmappe ausgefüllt hat, muss nicht erneut tätig werden. Die „alten“ Notfallmappen behalten ihre Gültigkeit.

Einführung des Digitalen Bauantrags

Voraussichtlich Anfang August 2024 ist die Einführung des digitalen Bauantrages im Landratsamt Landshut geplant. Hierdurch ergeben sich verschiedene Neuerungen im Baugenehmigungsverfahren, auf die die Gemeinde bereits vorab hinweisen möchte.



Eine entscheidende Änderung besteht hierbei in der Änderung der Zuständigkeit für die Entgegennahme der Anträge. Diese gelten ab der Einführung des digitalen Bauantrages nicht nur für digitale Anträge, sondern auch für Anträge in Papierform, um einen einheitlichen Ablauf zu gewährleisten.

Die Zuständigkeiten können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

	Digitale Einreichung	Einreichung in Papierform
Bauantrag	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)
Antrag auf Vorbescheid (Baurecht)	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)
Antrag auf Teilbaugenehmigung	Landratsamt	Landratsamt
Vorlage von Unterlagen im Genehmigungs-freistellungsverfahren	Landratsamt (statt Gemeinde)	Gemeinde
Anträge auf isolierte Ausnahme oder isolierte Befreiung vom Bebauungsplan sowie auf isolierte Abweichung von örtlichen Bauvorschriften	Landratsamt (statt Gemeinde)	Gemeinde
Anträge auf isolierte Abweichung von Bauordnungsrecht (außer örtlichen Bauvorschriften)	Landratsamt	Landratsamt
Antrag auf Verlängerung der Geltungsdauer einer Baugenehmigung, einer Teilbaugenehmigung oder eines Vorbescheids	Landratsamt	Landratsamt
Baubeginnsanzeige	Landratsamt	Landratsamt
Anzeige der Nutzungsaufnahme	Landratsamt	Landratsamt
Beseitigungsanzeige	Nur Landratsamt (statt beiden)	Landratsamt und Gemeinde
Abgrabungsantrag	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)
Vorlage von Unterlagen zur genehmigungsfreien Abgrabung	Landratsamt (statt Gemeinde)	Gemeinde
Antrag auf Teilabgrabungs-genehmigung	Landratsamt	Landratsamt
Antrag auf Vorbescheid (Abgrabungsrecht)	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)

<https://www.digitalerbauantrag.bayern.de/zustaendigkeitsaenderungen/index.php>

Die Antragstellung erfolgt vollständig online über Ihren Browser. Es handelt sich um einen Online-Assistenten, in dem ein Formular ausgefüllt wird. Das digitale Einreichen ist ausreichend, es bedarf keiner Dokumente in Papierform. Auch das Nachreichen von Unterlagen erfolgt online.

Nach Aufruf des Online-Assistenten ist eine Anmeldung mit einem Nutzerkonto erforderlich. Dadurch werden die im Papierantrag üblichen Unterschriften ersetzt.

Der Digitale Bauantrag kann mit der BayernID und dem Unternehmenskonto auf ELSTER-Basis verwendet werden. Je nach beantragter Verfahrensart kann die digitale Antragstellung vom Entwurfsverfasser oder vom Bauherren selbst durchgeführt werden.

Die Baugenehmigung wird weiterhin in Papierform erteilt.

Landkreis muss Kapazitäten zur Flüchtlingsunterbringung ausbauen

Häuser, Hallen, Gehöfte oder Grundstücke gesucht

Der Zustrom von Flüchtlingen aus der Ukraine oder dem Nahen Osten ist weiter ungebrochen – deren Unterbringung stellt auch den Landkreis Landshut zusehends vor große Herausforderungen. Auch wenn bereits gut vorgearbeitet wurde und noch etwas Puffer besteht, werden dringend weitere Immobilien gesucht, die als dezentrale Asylunterkünfte genutzt werden können. Auch Grundstücke, auf denen Modulbauten errichtet werden können, sind von großem Interesse – auch für die längerfristige Unterbringung von anerkannten Asylbewerbern, die womöglich bereits einer Arbeit nachgehen und integriert sind. „Wir setzen seit 2015 auf die Form der dezentralen Unterbringung um große Gemeinschaftsunterkünfte mit 150 bis 200 Personen zu vermeiden,“ so Landrat Peter Dreier, „jedoch spitzt sich die Lage Woche für Woche mehr zu.“

Aus diesem Grund bittet das Landratsamt, Häuser, ungenutzte Hofstellen, alte Gasthäuser, leerstehende Hallen (z. B. ehemalige Supermärkte) mit noch guter Bausubstanz oder bereits erschlossene Grundstücke im Landkreis Landshut zu melden. Unter www.landkreis-landshut.de (genauer: <https://rb.gy/3kj4aq>) findet sich ein Online-Formular, das die wichtigsten Daten zu den gesuchten Immobilien enthält.

Derzeit werden pro Woche bis zu 50 Asylsuchende dem Landkreis Landshut zur Unterbringung zugewiesen, wobei diese Zahl wöchentlich schwankt.

„Angesichts der sich zuspitzenden Lage wird es leider immer wahrscheinlicher, dass wir in absehbarer Zeit unsere landkreiseigenen Turnhallen Neufahrn, Rotenburg und Vilsbiburg belegen müssen. Sie würden dann für lange Zeit weder für Schulsport noch für die Vereine zur Verfügung stehen. Wir hoffen zwar, dass wir dies vermeiden können – aber sollten wir nicht bald mehr Unterkünfte finden, vor allem in den Gemeinden, die bisher noch keine bis wenig Asylbewerber untergebracht haben, wird dies wohl nicht mehr lang dauern“, meint Landrat Peter Dreier. Durch die kontinuierlich steigende Zahl an Fehlbelegern – also Personen, deren Aufenthalt bewilligt wurde, sie aber keinen eigenen Wohnraum finden und deshalb in den Asylunterkünften verbleiben – gestaltet sich die Aufnahme neu ankommender Personen immer schwieriger. Eine Anregung könnte die Förderinitiative „Leerstand nutzen – Lebensraum schaffen“ bilden. Mit dieser Förderinitiative können leerstehende Gebäude im Ortskern saniert werden, um anschließend wieder als Wohnraum für die Bevölkerung zu dienen. Nach der Sanierung könnten dort insbesondere auch anerkannte Flüchtlinge einziehen. Das Förderangebot richtet sich zwar zunächst an Gemeinden: diese können die Mittel aber auch an Privatleute weitergeben, wenn die Immobilie im Privatbesitz ist.

Weitere Infos: www.stmb.bayern.de/buw/staedtebaufoerderung

Schutz von Gebäudebrütern

Glücksboten in Wohnungsnot

Mit dem Frühling kamen tausende von Schwalben und Mauerseglern aus ihren afrikanischen Winterquartieren zurück in ihre angestammten Brutplätze, die sie ein Leben lang nutzen. Sie gelten als Glücksboten – viele Menschen warten auf ihre Ankunft, denn sie kündigen den nahenden Sommer an.

Städte und Dörfer sind wichtige Lebensräume für zahlreiche Vogelarten. Neben Gärten und öffentlichen Grünflächen haben dabei auch die Gebäude selbst eine wichtige ökologische Funktion. Seit Jahrhunderten haben dort Schwalben, Mauersegler und Spatzen ihre Sommerquartiere, um ihren Nachwuchs aufzuziehen. Nischen, Spalten und Hohlräume unter Hausdächern werden von ihnen als Brutplätze genutzt. Als Gebäudebrüter haben sie sich so hervorragend an die Siedlungen von uns Menschen angepasst.

Doch das Zusammenleben mit uns Menschen bringt den Vögeln nicht nur Vorteile. Oft werden sie nicht toleriert – trotz gesetzlichem Schutz werden immer wieder Nester beseitigt und Brutplätze verschlossen. Zudem ist der Lebensraum in unseren Städten und Dörfern in einem großen Umbruch: Verdichtung und Modernisierung gefährden Brutplätze und Nahrungshabitate gleichermaßen. Bei Sanierung, Umbau oder dem Abbruch von Gebäuden werden nicht nur die Quartiere beseitigt, oft kommen dabei Jungvögel zu Tode. Moderne, energetisch optimierte Gebäude mit fugenlosen Fassaden bieten meist keine Brutplätze mehr. Bayernweit gehen die Bestände der Mauersegler, Spatzen und Schwalben bereits drastisch zurück – jetzt brauchen sie mehr denn je den Schutz der Menschen zum Überleben. Jeder einzelne ist aufgerufen, sich zu engagieren.

Die Berater der „ehrenamtlichen Gebäudebrüterberater des Landkreises Lands hut“ bieten aktive Unterstützung für Hauseigentümer und Naturfreunde an, denn die Brutplätze von Mauerseglern Schwalben und Spatzen sind gesetzlich geschützt. Nehmen Sie vor geplanten Renovierungen und Sanierungen die kostenlosen Beratungsangebote der ehrenamtlichen Gebäudebrüterberater in Anspruch, denn rechtzeitige Planung spart unnötige Kosten und Verzögerungen.

Helfen Sie mit, die Brutplätze für Mauersegler, Schwalben und Spatzen zu erhalten. Denn eine Artenvielfalt in unseren Siedlungen erhält auch ein Stück Lebensqualität. Natürlich gehören auch die Fledermäuse dazu.



Rauchschwalben (Foto: Susanne Rieck)

Unbemerkte Untermieter - So helfen Sie Fledermäusen

Fledermäuse suchen – je nach Art – Unterschlupf in Dachstühlen, Kirchtürmen, Baumhöhlen oder Nistkästen, hinter Fensterläden und Wandverkleidungen, aber auch in Holzstößen und sonstigen Verstecken in und an Gebäuden. Durch Ihre Ansiedlung in der Nähe des Menschen kommen wir immer wieder mit ihnen in Berührung.

In warmen Sommernächten verirren sie sich schon mal durchs offene Fenster in unsere Wohnungen. Bei der Sanierung von Gebäuden kommen sie den Bauherren in die „Quere“. Doch aufgrund der sich weiter verschlechternden Lebensbedingungen sind Fledermäuse zum Teil sehr selten geworden und brauchen unsere Hilfe. Außerdem sind sie sehr nützlich, da kleine Fledermausarten, wie z.B. Zwergfledermäuse, pro Nacht und Tier etwa 5 000 Mücken verspeisen und große Arten, wie der Große Abendsegler, sogar bis zu 8 000.

Wochen- bzw. Kinderstuben (Kolonien, die aus mehreren weiblichen Fledermäusen mit ihren Jungen bestehen) müssen von Mai bis Mitte August völlig in Ruhe gelassen werden, weil die Mütter mit kleinen Jungtieren besonders störungsempfindlich sind. Wenn ein Dachstuhl, in dem Fledermäuse hausen, renoviert werden soll, ist genau zu prüfen, in welchen Monaten das Quartier bewohnt wird, an welchen Hangplätzen sich die Tiere aufhalten und welche Ausflugsöffnungen sie nutzen.

Arbeiten an und in der unmittelbaren Nähe von Fledermausquartieren sind in einer Jahreszeit durchzuführen, in der die Tiere abwesend sind. Bei Dachstuhlrenovierungen ist vor allem auf den Erhalt der Einfluglöcher zu achten. Jede Maßnahme sollte auf jeden Fall mit Fachleuten besprochen werden.

Nach dem Motto „**Wir können nur schützen, was wir auch kennen**“ ist es dann möglich Quartiere und Einflugmöglichkeiten zu sichern, vielfältige Strukturen unserer Landschaft, wie Hecken und Alleen, zu erhalten und auszubauen sowie Hilfestellungen für Hausbesitzer bei Umbau und Renovierung zu geben. Das Anbringen von Fledermauskästen hilft als Ersatz für fehlende natürliche Quartiere in Wäldern, dort, wo zum Beispiel Spechthöhlen in alten Bäumen fehlen. Fledermäuse zeigen uns, wo unsere Umwelt noch intakt ist. Je bewusster der Mensch mit Natur und Umwelt umgeht, desto mehr sensible Fledermäuse wird es geben. Nähere Infos erhalten Sie in ihrer Gemeinde, am Landratsamt Landshut bei der Unteren Naturschutzbehörde und bei den Gebäudebrüterberatern.

(Dieter Dort) Pressemitteilung Landkreis Landshut

A.ckerwert
Verpachten für Mensch und Natur

Acker geernt – und nun?

Es ist möglich, in der Verpachtung von Äckern und Wiesen einen nachhaltigen Weg zu gehen. Vom Wunsch nach mehr Natur bis zur Umsetzung unterstützen wir Verpächter und ihre Landwirte kostenfrei.



 [ackerwert.de](https://www.ackerwert.de)  Ländliche Entwicklung in Bayern

NICHT VERGESSEN – 17. August 2024
– KULTURmobil in BAIERBACH



KULTUR**mobil**

BEZIRK
NIEDERBAYERN
Kultur

8. Juni – 1. September 2024

EINTRITT FREI!

Samstag, 17. August

Innenhof Wiesmerhof
bei schlechter Witterung im Wiesmerstadl

17 Uhr

Das NEINhorn

von Marc-Uwe Kling
Regie/Spielfassung: Sebastian Kamm

20 Uhr

Ein Sommernachtstraum

von William Shakespeare
Regie/Spielfassung: Sebastian Goller

© 2024 KJ-gemeinschaft

© Vorstellungen an 30 Orten in Niederbayern • Termine unter www.kulturmobil.de • Eine Produktion des Bezirke Niederbayern • Intendant: Dr. Laurenz Schulz

Termine Baierbach

Juli 2024

- | | |
|------------|--|
| 01.07. | Monatsübung der FFW |
| 05.07. | Patrozinium in St. Theobald 19 Uhr |
| 14.07. | KSK Jahrtag Holzhausen |
| 19.-21.07. | Sportplatzfest des TSV Baierbach |
| 21.07. | Teilnahme des VdK OV Vilsheim am 100-jährigen Gründungsfest der Waldschützen 8 Uhr |
| 25.07. | Stammtisch der Baierbacher Frauen im Gasthaus Ippisch 19 Uhr |
| 26.07. | Grillfest der FFW Baierbach |

August 2024

- | | |
|--------|---|
| 04.08. | Dorffest der Jungschützen Baierbach am Wiesmerstadel |
| 05.08. | Monatsübung der FFW Baierbach |
| 08.08. | VdK OV Vilsheim Biergartentreffen im Gasthaus Ecker in Hachelstuhl 14 Uhr |
| 15.08. | Patrozinium Frauenkirche 10.30 Uhr
Hoffest Gasthaus Rampl Hinterskirchen |
| 16.08. | Rathaus geschlossen, Post geöffnet |
| 17.08. | Kulturmobil in Baierbach |
| 28.08. | VdK OV Vilsh. „Drei Länder-Schiffsreise auf dem Rhein“ bis 04.09 |
| 29.08. | Stammtisch der Baierbacher Frauen im Gasthaus Ippisch 19 Uhr |

Beflaggung

20.07. Jahrestag des 20. Juli 1944

Info zum nächsten Gemeindeblatt

Artikel und Beilagen für die August-Ausgabe sind bis spätestens **19.08.2024** abzugeben.

Ausgabe: Nr. 405, Juni 2024

Herausgeber: Gemeinde Baierbach, c/o VG Altfraunhofen, Rathausplatz 1, 84169 Altfraunhofen
Tel. 08705 / 928-0, Fax 08705 / 928-99, E-Mail: poststelle@vg-altfraunhofen.de
Verantwortlich für den Inhalt: Erste Bürgermeisterin Luise Hausberger
Telefon 08705 / 338 - Handy 0152-22914947



“Die **Natur** zeigt uns im **Sommer** ihre vollkommene Pracht und erinnert uns daran, wie kostbar das Leben ist.” – *Johann Wolfgang von Goethe.*

Auf geht's zum 43. Baierbacher Dorffest

am 4. August 2024
am Wiesmerhof
ab 11 Uhr Mittagstisch

Für die kulinarische Verpflegung
mit Braten, Grillspezialitäten, Sau am Spieß,
Käse, Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt.

Auf euer kommen freuen sich die
Jungschützen Baierbach

 @jungschuetzenbaierbach 



Für unsere kleinen Besucher
steht der Dorfspielplatz bereit

Veranstalter: Jungschützen Baierbach
Für Unfälle jeglicher Art wird keine Haftung übernommen.

Das Fest findet bei
Jeder Witterung statt.
Bei schlechtem Wetter
im Wiesmerstadl.